



GUT beraten

FORTBILDUNGSANGEBOTE 2021
für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
gesetzlicher Kranken- und Pflegekassen





Impressum

Herausgeber MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2
77933 Lahr/Schwarzwald
www.mdkbw.de
Verantwortlich (i. S. d. P.) Erik Scherb

Redaktion Melanie Suhm
melanie.suhm@mdkbw.de

Bild Titel - © contrawerkstatt / Adobe Stock
© Blue Planet Studio / Adobe Stock

Copyright
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht zugelassene Verwendung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des MDK Baden-Württemberg.

Die Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe und in unveränderter Form gestattet.

Trotz sorgfältiger Manuskripterstellung können Fehler nicht ganz ausgeschlossen werden. Autoren bzw. Herausgeber übernehmen infolgedessen keine Verantwortung und keine daraus folgende oder sonstige Haftung, die auf irgendeine Art aus der Benutzung enthaltener Informationen oder Teilen davon entsteht.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Coronavirus SARS-CoV-2 hat seit dem Frühjahr 2020 unser Leben grundlegend verändert – eine Pandemie, deren Verlauf noch nicht absehbar ist, ein dynamisches Geschehen, das von vielen unterschiedlichen Faktoren bestimmt wird und dadurch sehr variabel ist.

Auf diese Weise lehrt uns die Herausforderung Corona, in unserer Arbeit stets offen und flexibel zu bleiben. Prozesse und Vorgehensweisen wurden kreativ, zielführend und effizient angepasst – wo es möglich und erforderlich ist. Meetings oder Schulungen müssen nicht zwingend vor Ort stattfinden; sondern werden auch in Videokonferenzen durchgeführt.

Gut beraten: Darauf ist Verlass!

Doch trotz bewegter Zeiten gibt es verlässliche Konstanten. Der MDK Baden-Württemberg leistet auch in der Pandemie seinen unverzichtbaren Beitrag für die Gesundheitsversorgung in Baden-Württemberg. Und Sie als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter einer Kranken- und Pflegekasse können weiterhin vom Wissen und Erfahrungsschatz unserer qualifizierten Expertinnen und Experten profitieren.

Unser Fortbildungsangebot **Gut beraten** bietet Ihnen umfassende Einblicke in Themen aus unterschiedlichen Fachgebieten. Ob G-DRG-System, neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Pflegebegutachtung: Wir vermitteln Ihnen Grundlagen und medizinische Terminologie, beantworten Ihre allgemeinen oder konkreten fallbezogenen Fragen und stellen den Praxisbezug her.

2021 bieten wir erstmals eine Onlineschulung zum Thema „Rehabilitation bei Erkrankungen der Lunge im Rahmen von COPD oder COVID-19“. Zudem haben wir das Thema „Innovative Verfahren in der Onkologie“ wieder in unser Programm aufgenommen.

Individuelle Veranstaltungen können Sie gerne direkt mit den Referentinnen und Referenten abstimmen. Für regionale Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an die Leitung unserer Beratungs- und Begutachtungszentren.

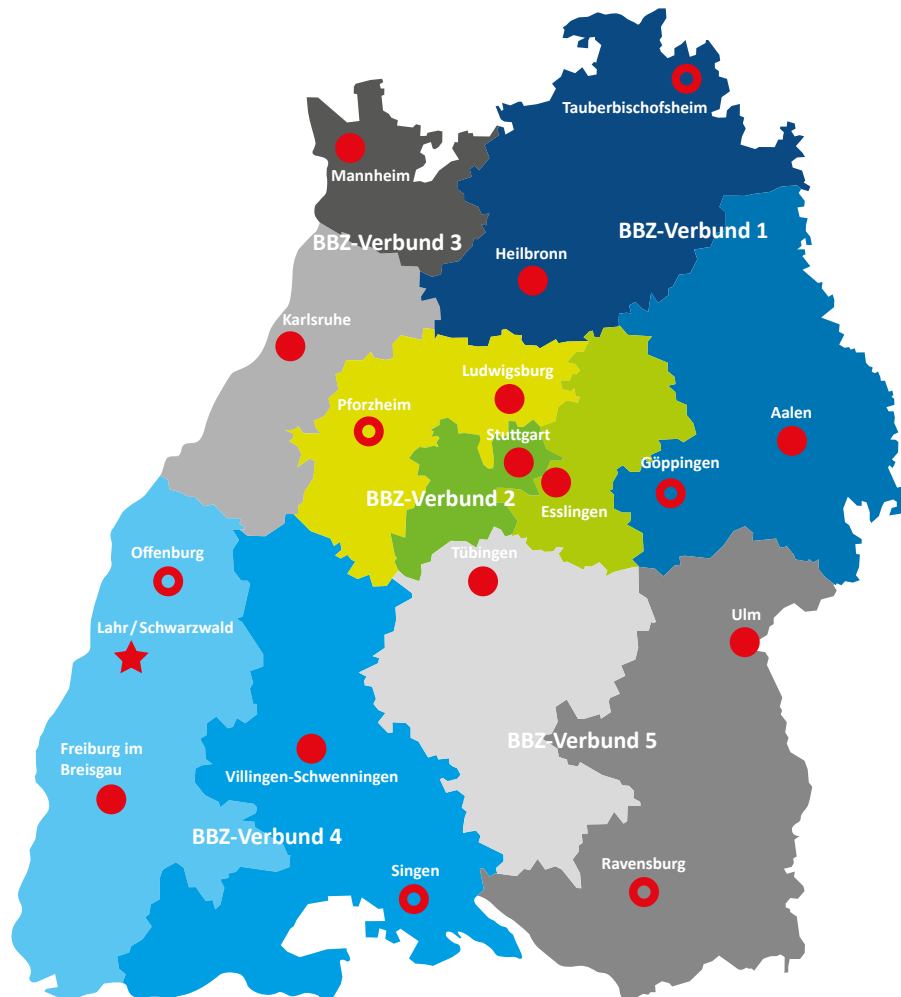
Die Leitung unseres Verbundes Einzelfallbegutachtung Pflege beantwortet gerne Ihre Fragen zu unserem Angebot in Sachen Pflegeversicherung. Allgemeine Fragen zu **Gut beraten** richten Sie bitte an unser Referat Geschäftsführung.

Erik Scherb
Geschäftsführer

PD Dr. Matthias Mohrmann
Leitender Arzt



Standorte des MDK Baden-Württemberg



- ★ Hauptverwaltung in Lahr / Schwarzwald
- 11 Beratungs- und Begutachtungszentren
- 6 Beratungsstellen

- BBZ-Verbund 1 – BBZ Franken, BBZ Ostwürttemberg
- BBZ-Verbund 2 – BBZ Neckar-Enz, BBZ Stuttgart, BBZ Mittlerer Neckar
- BBZ-Verbund 3 – BBZ Rhein-Neckar, BBZ Karlsruhe
- BBZ-Verbund 4 – BBZ Südbaden, BBZ Schwarzwald-Hegau
- BBZ-Verbund 5 – BBZ Mittlere Alb, BBZ Oberschwaben

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	6 - 7
Krankenhausbehandlung	11 - 25
Ambulante Vergütung	26 - 30
Arbeitsunfähigkeit	34 - 38
Ansprüche gegenüber Dritten	39
Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	40 - 43
Vorsorge, Rehabilitation und Heilmittel	44 - 47
Hilfsmittelversorgung	48 - 51
Medizin und Pflege	52 - 53
Arzneimittel	54
Onkologie	55
Wirtschaftlichkeitsprüfung	58 - 59
Wissensvermittlung	60 - 63
Pflegeversicherung	66 - 68



Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Sie können sich per E-Mail, telefonisch oder schriftlich anmelden. Zu jeder Veranstaltung finden Sie im Programm die jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sowie die Kontaktdaten.

Anmeldungen aus Vorjahren werden nicht automatisch berücksichtigt. Es ist gegebenenfalls eine erneute Anmeldung erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden grundsätzlich ab einer Teilnehmerzahl von 12 Personen durchgeführt. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei einer geringeren Anzahl an Anmeldungen die Veranstaltungen nicht stattfinden können.

Evaluation

Am Ende jeder Fortbildung bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um eine Bewertung der Veranstaltung. Sie unterstützen damit die Weiterentwicklung von „Gut beraten“ – vielen Dank!

MDK-Zertifikat

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten am Ende der Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung des MDK Baden-Württemberg.

Teilnehmerkreis

Die Fortbildungen „Gut beraten“ werden speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Kranken- und Pflegekassen angeboten. Sie dienen der Optimierung der Zusammenarbeit in der Einzelfallbegutachtung zwischen dem MDK Baden-Württemberg und seinen Auftraggebern.

Kosten

Die Teilnahme an den „Gut beraten“-Veranstaltungen ist kostenlos. Gerne stellen wir für gesetzliche Kranken- und Pflegekassen sowie ihre Verbände bei Bedarf individuelle, spezifische nutzerfinanzierte Fortbildungsangebote gegen entsprechende Vergütung zusammen. Bitte sprechen Sie uns an.

Download

Unter dem Link <https://www.mdkbw.de/service/downloads> steht Ihnen diese Broschüre auch zum Download zur Verfügung.

Veranstaltungsorte

MDK Baden-Württemberg
Hauptverwaltung Lahr
Ahornweg 2
77933 Lahr/Schwarzwald

MDK Baden-Württemberg
Silberburgstraße 122
70176 Stuttgart

MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5
68161 Mannheim

Die Adressen der Hauptverwaltung und der Beratungsstellen des MDK Baden-Württemberg finden Sie auch online unter <https://www.mdkbw.de/service/beratungsstellen>.

Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Für weitere Informationen oder zur Buchung wenden Sie sich bitte an die jeweils benannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Für redaktionelle Fragen oder zur **Anforderung weiterer Exemplare** unseres Jahresprogramms wenden Sie sich bitte an:

Frau Melanie Suhm
Tel. 07821 938-1279
E-Mail: melanie.suhm@mdkbw.de



Krankenhaus und Ambulante Vergütung

Krankenhausbehandlung

KH 2	G-DRG-System: Neuerungen 2021	11
KH 3	Externe Qualitätssicherung im Krankenhaus	12
KH 4	Ambulantes Operieren nach § 115b SGB V: ambulantes Potenzial	13
KH 5a	Auswahl von Krankenhausfällen zur Vorlage beim MDK: sinnvolle Fallauswahl (Neueinsteiger mit wenig Vorkenntnissen)	14
KH 5b	Auswahl von Krankenhausfällen zur Vorlage beim MDK: sinnvolle Fallauswahl (Fortgeschrittene)	15
KH 6a	Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik	16
KH 6b	Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik	17
KH 7	Medizinische Terminologie für Nicht-Mediziner, Teil 1: operative Fächer	18
KH 8	Medizinische Terminologie für Nicht-Mediziner, Teil 2: konservative Fächer	19
KH 9	Einführung in die Schlüsselverzeichnisse, Teil 1: ICD-10-GM (Diagnosen)	20
KH 10	Einführung in die Schlüsselverzeichnisse, Teil 2: OPS-301 (Operationen/Prozeduren)	21
KH 11	Einführung in die Deutschen Kodierrichtlinien, Teil 1: Allgemeine Kodierrichtlinien	22
KH 12	Einführung in die Deutschen Kodierrichtlinien, Teil 2: Spezielle Kodierrichtlinien	23
KH 13	FPV: medizinische Fallbeispiele im Zusammenhang mit den Wiederaufnahmeregelungen	24
KH 14	Fehlbelegung im Krankenhaus: medizinische und sozialrechtliche Aspekte	25

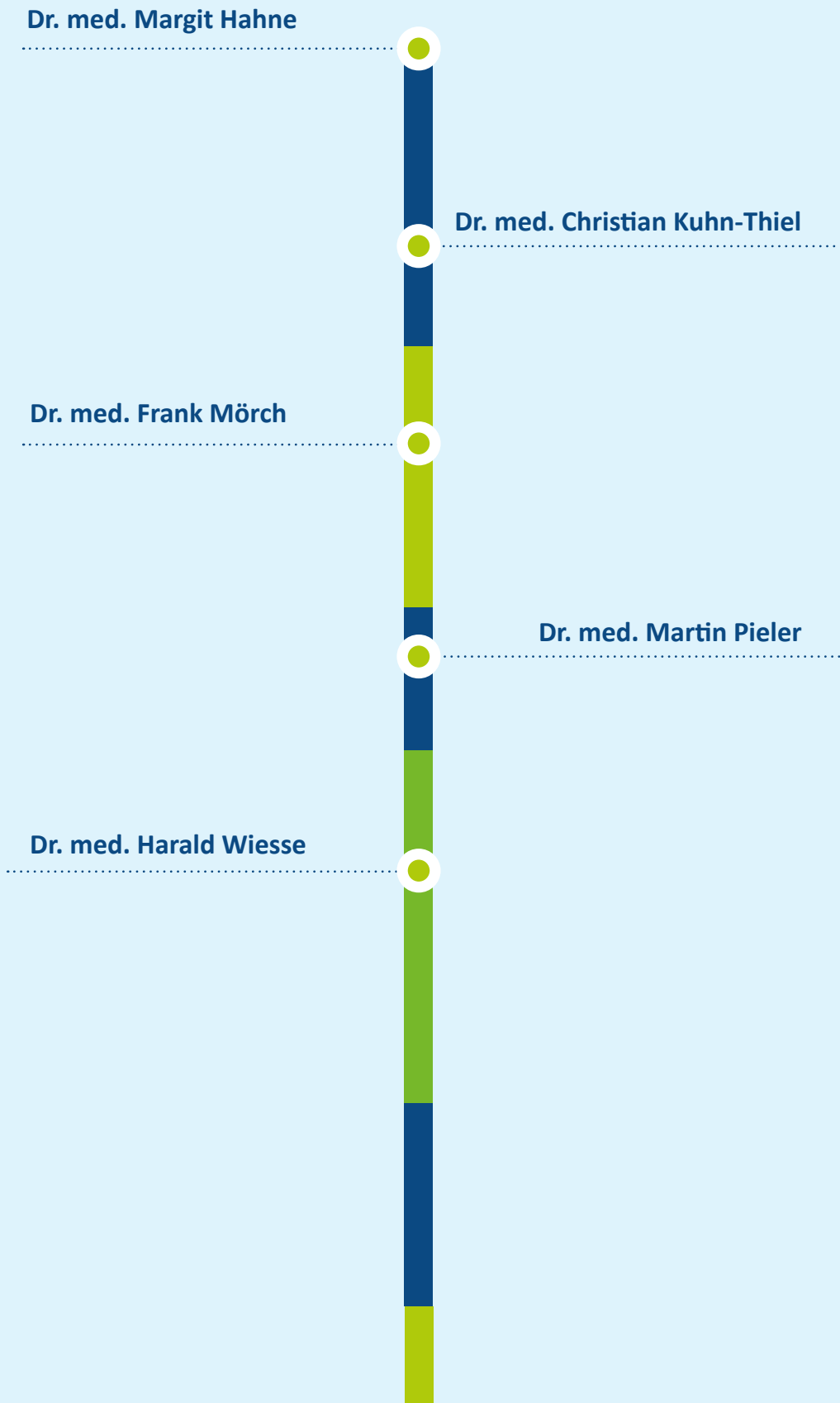
Ambulante Vergütung

AVA 2a	EBM 2021: Einsteiger	26
AVA 2b	EBM 2021: Fortgeschrittene	27
AVA 3	Abrechnungsprüfung ambulantes Operieren nach § 115b SGB V	28
AVA 4	Abrechnungsprüfung ambulanter Leistungen im Krankenhaus nach § 116b SGB V	29
AVA 6	Abrechnungsprüfung Leistungen der künstlichen Befruchtung	30

Die Referentinnen und Referenten im Überblick



Die Referentinnen und Referenten im Überblick



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 2
Thema	G-DRG-System: Neuerungen 2021
Termin und Ort	21.01.2021, Mannheim

Ziele und Inhalt	<p>Die durch die jährliche Überarbeitung des G-DRG-Systems bedingten Neuerungen und zu erwartenden Auswirkungen auf das Prüfgeschäft werden dargestellt und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert.</p> <p>Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Kenntnissen über das neue System mit dem Schwerpunkt prüfungsrelevanter Aspekte.</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	10:30 Uhr – 12:30 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die DRG-Abrechnungen prüfen oder an Pflegesatzverhandlungen teilnehmen und sich über die aktuellen Systemanpassungen informieren möchten
Ansprechpartner	Dr. med. Peter Dirschedl MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 3
Thema	Externe Qualitätssicherung im Krankenhaus
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über den Verfahrensrahmen und die Ergebnisse der nach § 136 SGB V gesetzlich verpflichtenden Qualitätssicherung für Krankenhäuser zu geben. Dargestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auftraggeber und beteiligte Institutionen• Überblick über Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung der Krankenhäuser• „Strukturrichtlinien“• Datengestützte externe Qualitätssicherung<ul style="list-style-type: none">• Verfahrensentwicklung• Einbezogene Leistungen• Wo werden Ergebnisse publiziert?• Welche Aussagekraft haben diese Ergebnisse?• Was geschieht mit auffälligen Ergebnissen?• Indikatoren zur Krankenhausplanung: Sachstand• Neue Qualitätsprüfungen durch den MDK• Vergütungsrelevante Indikatoren (Zu- und Abschläge)
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	09:30 Uhr – 12:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Budgetverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Klaus Döbler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 4
Thema	Ambulantes Operieren nach § 115b SGB V: ambulantes Potenzial
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt Der Katalog Ambulantes Operieren nach § 115b SGB V kennt zwei Kategorien von Eingriffen.
Bei den Eingriffen der Kategorie 1 handelt es sich um solche, die im Regelfall ambulant erbracht werden sollten. Werden solche Eingriffe dennoch stationär erbracht, stellt sich die Frage nach ambulantem Potenzial (Fehlbelegung). Für Nicht-Mediziner, die mit dieser Thematik im Rahmen von Abrechnungsprüfungen befasst sind, ist es hilfreich, typische medizinische Konstellationen bei solchen Eingriffen zu kennen und zu verstehen.

Methode Vortrag mit Diskussion

Dauer 09:30 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Prüfung der Notwendigkeit der Krankenhausbehandlung befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Peter Asboth
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 5a - Neueinsteiger mit wenig Vorkenntnissen
Thema	Auswahl von Krankenhausfällen zur Vorlage beim MDK: sinnvolle Fallauswahl
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt Anhand der Abrechnungsdaten (Daten nach § 301 SGB V) zu entscheiden, ob die Vorlage eines Falles beim MDK im Hinblick auf die Frage der Fehlbelegung und/oder einer gutachterlichen Stellungnahme zur ordnungsgemäßen Abrechnung (DRG-Prüfung) sinnvoll ist, ist schwierig. Grundkenntnisse medizinischer Zusammenhänge und typischer Fallkonstellationen können hierbei sehr hilfreich sein. Aus der Direktberatung zur Fallauswahl bestehen beim MDK Baden-Württemberg umfangreiche Erfahrungen.

Ziel des Seminars ist es, Kassenmitarbeiterinnen und -mitarbeitern, die im Rahmen der Abrechnungsprüfung mit dieser Fallauswahl befasst sind, typische Konstellationen für eine sinnvolle Fallauswahl zu vermitteln und anhand von Praxisbeispielen zu vertiefen.

Methode Workshop mit Vortrag und Gruppenarbeit

Dauer 09:30 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Überprüfung der Notwendigkeit und Dauer der Krankenhausbehandlung sowie der ordnungsgemäßen Abrechnung befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Margit Hahne
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 5b - Fortgeschrittene
Thema	Auswahl von Krankenhausfällen zur Vorlage beim MDK: sinnvolle Fallauswahl
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt Anhand der Abrechnungsdaten (Daten nach § 301 SGB V) zu entscheiden, ob die Vorlage eines Falles beim MDK im Hinblick auf die Frage der Fehlbelegung und/oder einer gutachterlichen Stellungnahme zur ordnungsgemäßen Abrechnung (DRG-Prüfung) sinnvoll ist, ist schwierig. Grundkenntnisse medizinischer Zusammenhänge und typischer Fallkonstellationen können hierbei sehr hilfreich sein. Aus der Direktberatung zur Fallauswahl bestehen beim MDK Baden-Württemberg umfangreiche Erfahrungen.

Ziel des Seminars ist es, Kassenmitarbeiterinnen und -mitarbeitern, die im Rahmen der Abrechnungsprüfung mit dieser Fallauswahl befasst sind, typische Konstellationen für eine sinnvolle Fallauswahl zu vermitteln und anhand von Praxisbeispielen zu vertiefen.

Methode Workshop mit Vortrag und Gruppenarbeit

Dauer 09:30 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Überprüfung der Notwendigkeit und Dauer der Krankenhausbehandlung sowie der ordnungsgemäßen Abrechnung befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Margit Hahne
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 6a
Thema	Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik
Termin und Ort	09.02.2021, Mannheim

Ziele und Inhalt Seit 2018 müssen alle psychiatrischen, psychosomatischen und kinder- und jugendpsychiatrischen Krankenhäuser in Deutschland nach dem PEPP-System abrechnen. Für alle Beteiligten, die mit Abrechnungsprüfungen im Bereich Psychiatrie, Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychiatrie befasst sind, ist es unerlässlich, ein Grundverständnis für den Aufbau des Systems sowie Art und Umfang der abgerechneten medizinischen Leistungen zu entwickeln.

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Einblicken zu Grundlagen der Krankenhausvergütung, Schlüsselverzeichnissen, Regelwerken und OPS-Kodes.

Hinweis: Die Neuerungen und Änderungen der Regelwerke im Entgeltsystem 2021 werden im Seminar KH 6b behandelt.

Methode Vortrag mit Diskussion

Dauer 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die sich neu in das Gebiet der Abrechnungsprüfung in Psychiatrie und Psychosomatik einarbeiten

Ansprechpartner Dr. med. Christian Kuhn-Thiel
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 6b
Thema	Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik
Termin und Ort	09.02.2021, Mannheim

Ziele und Inhalt Seit 2018 erfolgen die Einzelabrechnungen in Psychiatrie, Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychiatrie nun ausschließlich auf Basis des PEPP-Systems. Die durch die jährliche Überarbeitung des Entgeltsystems bedingten Neuerungen in OPS, ICD-10 und DKR-Psych und die zu erwartenden Auswirkungen auf die Abrechnungsprüfung werden dargestellt und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert. Auch wird auf das Thema „Stationsäquivalente Behandlung“ (StäB) eingegangen.

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Kenntnissen über das Entgeltsystem 2021 unter Berücksichtigung prüfungsrelevanter Aspekte.

Hinweis: Soweit keine Vorkenntnisse im PEPP-System vorhanden sind wird empfohlen, zunächst das Seminar KH 6a zu besuchen.

Methode Vortrag mit Diskussion

Dauer 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsprüfung in Psychiatrie und Psychosomatik (PEPP) vertraut sind und sich über die aktuellen Systemanpassungen informieren möchten

Ansprechpartner Dr. med. Christian Kuhn-Thiel
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 7
Thema	Medizinische Terminologie für Nicht-Mediziner, Teil 1: operative Fächer
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Als leistungsorientiertes Vergütungssystem ist das G-DRG-System geprägt von medizinischen Ausdrücken. Für Nicht-Mediziner, die mit dieser Terminologie nicht vertraut sind, erschwert dies das Verständnis der Zusammenhänge.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, Grundkenntnisse der medizinischen Terminologie Nicht-Medizinern zu vermitteln, die im Rahmen von Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen damit konfrontiert sind. Schwerpunkt dieses ersten Seminarteils sind hierbei die operativen Fächer (z. B. Chirurgie, Orthopädie, Urologie, Gynäkologie).</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	halbtags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit DRG-Abrechnungsprüfungen oder Prüfungsverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Heinrich von Behren MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 8
Thema	Medizinische Terminologie für Nicht-Mediziner, Teil 2: konservative Fächer
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Als leistungsorientiertes Vergütungssystem ist das G-DRG-System geprägt von medizinischen Ausdrücken. Für Nicht-Mediziner, die mit dieser Terminologie nicht vertraut sind, erschwert dies das Verständnis der Zusammenhänge.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, Grundkenntnisse der medizinischen Terminologie Nicht-Medizinern zu vermitteln, die im Rahmen von Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen damit konfrontiert sind. Schwerpunkt dieses zweiten Seminarteils sind hierbei die konservativen Fächer (z. B. Innere Medizin, Neurologie).</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	10:00 Uhr – 14:30 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit DRG-Abrechnungsprüfungen oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Frank Mörch MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de</p>



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 9
Thema	Einführung in die Schlüsselverzeichnisse, Teil 1: ICD-10-GM (Diagnosen)
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Die Verschlüsselung von Diagnosen ist zentraler Bestandteil des G-DRG-Systems. In vielen Fällen sind die Diagnosen ausschlaggebend für die im Grouper ermittelte DRG und damit für die Vergütung.</p> <p>Für Nicht-Mediziner, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind, ist deshalb ein Verständnis des Schlüsselverzeichnisses für Diagnosen (ICD-10-GM) sehr hilfreich.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, entsprechende Grundlagenkenntnisse zu vermitteln und den Praxisbezug herzustellen.</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	09:30 Uhr – 11:30 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsprüfungen oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Martin Pieler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 10
Thema	Einführung in die Schlüsselverzeichnisse, Teil 2: OPS-301 (Operationen/Prozeduren)
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt Das G-DRG-System war ursprünglich ein weitgehend diagnoseorientiertes Vergütungssystem („diagnosis-related“). Aufgrund der jährlichen Anpassungen im deutschen DRG-System haben zwischenzeitlich die medizinischen Maßnahmen (Operationen/nicht operative Prozeduren) wesentlich an Bedeutung gewonnen und es ist davon auszugehen, dass diese Bedeutung weiter steigen wird. Entsprechend ist für Nicht-Mediziner, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind, ein Verständnis der Prozedurenklassifikation (OPS-301) sehr hilfreich.

Ziel des Seminars ist, entsprechende Grundlagenkenntnisse zu vermitteln und den Praxisbezug herzustellen.

Methode Vortrag mit Diskussion

Dauer 11:30 Uhr – 13:30 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsprüfungen oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Martin Pieler
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 11
Thema	Einführung in die Deutschen Kodierrichtlinien, Teil 1: Allgemeine Kodierrichtlinien
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim

Ziele und Inhalt	<p>Im G-DRG-System bestimmt die Kodierung von Diagnosen und Prozeduren in den allermeisten Fällen die im Grouper ermittelte DRG und damit die Höhe der Abrechnung. Welche Diagnosen und Prozeduren unter welchen Bedingungen kodiert werden dürfen, ist in den Deutschen Kodierrichtlinien geregelt.</p> <p>Für Nicht-Mediziner, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind, ist deshalb das Verständnis dieser Regeln von Bedeutung – nicht zuletzt im Konfliktfall bei der Diskussion um die korrekte Abrechnung mit dem Krankenhaus.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen der Deutschen Kodierrichtlinien – mit Schwerpunkt auf den Allgemeinen Kodierrichtlinien – zu vermitteln und den Praxisbezug herzustellen.</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	09:30 Uhr – 15:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Hiltrud Garthe MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 12
Thema	Einführung in die Deutschen Kodierrichtlinien, Teil 2: Spezielle Kodierrichtlinien
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim

Ziele und Inhalt	<p>Im G-DRG-System bestimmt die Kodierung von Diagnosen und Prozeduren in den allermeisten Fällen die im Grouper ermittelte DRG und damit die Höhe der Abrechnung. Welche Diagnosen und Prozeduren unter welchen Bedingungen kodiert werden dürfen, ist in den Deutschen Kodierrichtlinien geregelt.</p> <p>Für Nicht-Mediziner, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind, ist deshalb das Verständnis dieser Regeln von Bedeutung – nicht zuletzt im Konfliktfall bei der Diskussion um die korrekte Abrechnung mit dem Krankenhaus.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen der Deutschen Kodierrichtlinien – mit Schwerpunkt auf den Speziellen Kodierrichtlinien – zu vermitteln und den Praxisbezug herzustellen.</p>
Methode	Vortrag mit Diskussion
Dauer	09:30 Uhr – 15:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsprüfungen und/oder Pflegesatzverhandlungen befasst sind
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Hiltrud Garthe MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1203 E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de</p>



Krankenhausbehandlung

Veranstaltung Nr.	KH 13
Thema	FPV: medizinische Fallbeispiele im Zusammenhang mit den Wiederaufnahmeregelungen
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt Erfahrungen aus der Begutachtungspraxis zeigen, dass Interpretation und Umsetzung der Wiederaufnahmeregelungen der FPV ein gewisses Konfliktfeld bieten. Für Nicht-Mediziner, die mit Abrechnungsfragen befasst sind, sind die medizinischen Zusammenhänge bei Wiederaufnahmen nicht immer transparent und im Rahmen der ihnen vorliegenden Daten (Abrechnungsdaten nach § 301 SGB V) oftmals schwer verständlich.

Ziel des Seminars ist es, häufige medizinische Konstellationen darzustellen und die Zusammenhänge zu vermitteln, um sowohl eine erste Einschätzung anhand der Abrechnungsdaten als auch eine weitergehende Beurteilung, z. B. nach Vorliegen eines MDK-Gutachtens, zu ermöglichen.

Methode Gruppenarbeit

Dauer 09:30 Uhr – 13:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Abrechnungsfragen befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Martin Pieler
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	KH 14
Thema	Fehlbelegung im Krankenhaus: medizinische und sozialrechtliche Aspekte
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim

Ziele und Inhalt Neben den Fragen zur ordnungsgemäßen Abrechnung (DRG-Prüfung) zählt die Frage der Fehlbelegung zu den häufigsten Anfragen, die Kassen an den MDK richten.

Ziel des Seminars ist es, Nicht-Medizinern entsprechendes medizinisches Grundlagenwissen zu vermitteln, bei welchen Krankheitsbildern/Operationen der Verdacht auf eine Fehlbelegung gerechtfertigt erscheint.

Neben Praxisbeispielen werden Beispiele aus der einschlägigen Rechtsprechung (BSG-Urteile) dargestellt und die medizinischen Zusammenhänge erläutert.

Methode Vortrag mit Diskussion

Dauer 09:30 Uhr – 14:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit Fragen der Fehlbelegung im Krankenhaus befasst sind

Ansprechpartner Dr. med. Angela Daskalakis
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1203
E-Mail: manuela.steigleder@mdkbw.de



Ambulante Vergütung

Veranstaltung Nr.	AVA 2a
Thema	EBM 2021: Einsteiger
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim ggf. Stuttgart

Ziele und Inhalt	Vermittlung von Kenntnissen über den neuen EBM: <ul style="list-style-type: none">• Aufbau, Struktur, wesentliche Unterschiede zum EBM aus dem Jahr 2020
Methode	Vortrag mit Diskussion Um die Übermittlung allgemeiner oder konkreter fallbezogener Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird im Vorfeld gebeten.
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die sich mit vertragsärztlichen Abrechnungen/Abrechnungen nach dem EBM beschäftigen und dort praktisch tätig sind Hinweis: Der Schwerpunkt liegt nicht auf der Abrechnungsprüfung. Dazu wird auf die anderen Module verwiesen
Ansprechpartner	Dr. med. Harald Wiese Anke Gabler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1216 E-Mail: anja.muellerleile@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	AVA 2b
Thema	EBM 2021: Fortgeschrittene
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim ggf. Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Vermittlung von Kenntnissen über den neuen EBM:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stand der EBM-/Vergütungsreform ● Weiterentwicklung des EBM
Methode	<p>Vortrag mit Diskussion</p> <p>Um die Übermittlung allgemeiner oder konkreter fallbezogener Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird im Vorfeld gebeten.</p>
Dauer	ganztags
Zielgruppe	<p>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die sich mit vertragsärztlichen Abrechnungen/Abrechnungen nach dem EBM beschäftigen und dort praktisch tätig sind</p> <p>Hinweis: Der Schwerpunkt liegt nicht auf der Abrechnungsprüfung. Dazu wird auf die anderen Module verwiesen</p>
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Harald Wiese Anke Gabler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1216 E-Mail: anja.muellerleile@mdkbw.de</p>



Ambulante Vergütung

Veranstaltung Nr.	AVA 3
Thema	Abrechnungsprüfung ambulantes Operieren nach § 115b SGB V
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim ggf. Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Vermittlung von Kenntnissen zu Abrechnungsregeln des EBM 2021 und des Vertrags nach § 115b SGB V.</p> <ul style="list-style-type: none">• Struktur und Aufbau des EBM und AOP-Vertrages• Identifizierung von Implausibilitäten bei vertragsärztlicher Abrechnung und Krankenhaus-Abrechnung sowie Korrektur derselben• Besprechung von (mitgebrachten) Abrechnungsbeispielen• Schnittstellen
Methode	<p>Vortrag und Gruppenarbeit</p> <p>Um die Übermittlung allgemeiner oder konkreter fallbezogener Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird im Vorfeld gebeten.</p>
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die aktuell mit Abrechnungsfragen von ambulanten Operationen befasst sind. Grundkenntnisse des EBM sollten vorhanden sein
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Harald Wiese Anke Gabler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1216 E-Mail: anja.muellerleile@mdkbw.de</p>

Veranstaltung Nr.	AVA 4
Thema	Abrechnungsprüfung ambulanter Leistungen im Krankenhaus nach § 116b SGB V
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim ggf. Stuttgart

- Ziele und Inhalt**
- Vermittlung von Kenntnissen zu den Grundlagen und den bisherigen Entwicklungen der Abrechnung nach § 116b SGB V in der Fassung bis 31.12.2011 (§ 116b alt) und ab dem 01.01.2012 (ASV)
 - Mögliche Ansatzpunkte bei der Abrechnungsprüfung
 - Besprechung von (mitgebrachten) Abrechnungsbeispielen
 - Schnittstellen

Methode Vortrag mit Diskussion

Um die Übermittlung allgemeiner oder konkreter fallbezogener Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird im Vorfeld gebeten.

Dauer ganztags

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen aus dem ambulanten oder stationären Bereich, die mit ambulanten Abrechnungsfragen befasst sind. Grundkenntnisse des EBM sollten vorhanden sein

Ansprechpartner Dr. med. Harald Wiese
Anke Gabler
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1216
E-Mail: anja.muellerleile@mdkbw.de



Ambulante Vergütung

Veranstaltung Nr.	AVA 6
Thema	Abrechnungsprüfung Leistungen der künstlichen Befruchtung
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Mannheim ggf. Stuttgart

- Ziele und Inhalt**
- Vermittlung von Kenntnissen über die Leistungen der künstlichen Befruchtung, insbesondere
 - Gesetzliche Vorgaben
 - Richtlinie des G-BA
 - Leistungserbringungs- und Abrechnungsmöglichkeiten
 - Vorgehen und Aufgreifkriterien bei der Abrechnungsprüfung
 - Erfahrungsaustausch und gegebenenfalls Besprechung von mitgebrachten Abrechnungsbeispielen

Methode Vortrag und Diskussion

Um die Übermittlung allgemeiner oder konkreter fallbezogener Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird im Vorfeld gebeten.

Dauer halb- oder ganztags

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die sich mit der Genehmigung und Abrechnung von Leistungen der künstlichen Befruchtung konkret beschäftigen

Ansprechpartner Anke Gabler
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1216
E-Mail: anja.muellerleile@mdkbw.de



Allgemeine Sozialmedizin

Themen

Arbeitsunfähigkeit

AU 1	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit Basisinformationen, besonders für (Wieder-) Einsteiger	34
AU 2	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch bösartige Erkrankungen	35
AU 3	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch Rückenschmerzen	36
AU 4	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen I	37
AU 5	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen II	38

Ansprüche gegenüber Dritten

AGD 1	Abgrenzung zwischen gesetzlicher Unfallversicherung und GKV	39
-------	---	----

Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden

NUB 1	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung - Einführungsseminar	40
NUB 2	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung - Vertiefungsseminar	41
NUB 3	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden für Verhandler	42
NUB 4	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der Rechnungsprüfung stationärer Fälle	43

Vorsorge, Rehabilitation und Heilmittel

VR 1	Sozialmedizinische Grundlagen der Vorsorge und Rehabilitation für (Wieder-) Einsteiger	44
VR 2	Neurologische Rehabilitation	45
VR 3	Pulmologische Rehabilitation bei COPD oder COVID-19	46
VR 4	Sozialmedizinische Grundlagen der langfristigen Heilmitteltherapie nach § 32 Abs. 1a SGB V	47



Allgemeine Sozialmedizin

Themen

Hilfsmittel

HM 1	Hilfsmittelbegutachtung unter Berücksichtigung der sozialrechtlichen Rahmenbedingungen (für Einsteiger)	48
HM 4	Rollstuhlversorgung (Spezialseminar)	49
HM 6	Orthesenversorgung (Spezialseminar)	50
HM 7	Therapieunterstützende Hilfsmittel	51

Medizin und Pflege

MP 1	Fallbearbeitung "Häusliche Krankenpflege"	52
MP 2	Pflege chirurgisch hergestellter Öffnungen eines Hohlorgans zur Körperoberfläche	53

Arzneimittel

AM 1	Leistungsrechtliche Beurteilung von importierten Fertigarzneimitteln, von Fertigarzneimitteln im Off-Label-Use sowie von Cannabinoiden in der ambulanten Versorgung	54
------	---	----

Onkologie

OL 1	Innovative Verfahren in der Onkologie	55
------	---------------------------------------	----

Die Referentinnen und Referenten im Überblick





Arbeitsunfähigkeit

Veranstaltung Nr.	AU 1
Thema	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit Basisinformationen, besonders für (Wieder-) Einsteiger
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Zielgenaue Fallauswahl, Festlegung des Vorlagezeitpunkts und Formulierung der Gutachtenfragen bei Arbeitsunfähigkeit, Regelung der Zusammenarbeit nach der Begutachtungs-Richtlinie, Inhalte der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses, Organisation der Zusammenarbeit zwischen Krankenkasse und MDK und der Auftrags erledigung bei Arbeitsunfähigkeit (persönliche Fallberatung, Begutachtung nach Aktenlage und mit Untersuchung).
Methode	Vortrag mit Diskussion einschlägiger Fälle aus dem Tätigkeitsbereich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Dauer	09:30 Uhr – 13:00 Uhr
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter im Bereich Krankengeld, Krankengeld-Fallmanagerinnen und Krankengeld-Fallmanager, besonders in der Anfangsphase ihrer Tätigkeit oder als Auffrischung bei langjähriger Tätigkeit bzw. Wiedereinstieg
Ansprechpartner	Dr. med. Rüdiger Freudenstein MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1214 E-Mail: myriam.greber@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	AU 2
Thema	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch bösartige Erkrankungen
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Zielgenaue Fallauswahl, Festlegung des Vorlagezeitpunkts und Formulierung der Gutachtenfragen bei Arbeitsunfähigkeit durch bösartige Erkrankungen. Vermittlung von Grundkenntnissen über bösartige Erkrankungen, Hinweise zu Therapieansätzen, typischen Verläufen und typischen Krankheitsfolgen bei den häufigsten bösartigen Erkrankungen im erwerbsfähigen Alter.
Methode	Vortrag und Diskussion einschlägiger Fälle aus dem Tätigkeitsbereich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Dauer	09:30 Uhr – 13:00 Uhr
Zielgruppe	Erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen im Krankengeldfallmanagement
Ansprechpartner	Dr. med. Anja Knödler Dr. med. Rüdiger Freudenstein MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1214 E-Mail: myriam.greber@mdkbw.de



Arbeitsunfähigkeit

Veranstaltung Nr.	AU 3
Thema	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch Rückenschmerzen
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Zielgenaue Fallauswahl, Festlegung des Vorlagezeitpunkts und Formulierung der Gutachtenfragen bei Arbeitsunfähigkeit durch Rückenschmerzen. Vermittlung von Grundkenntnissen über Rückenschmerzen, Bandscheibenerkrankungen und degenerative Wirbelsäulenerkrankungen, Hinweise zu Therapieansätzen, typischen Verläufen und psychosomatischen sowie psychosozialen Zusammenhängen, Identifikation möglicher Berufskrankheiten (BK 2108, BK 2109).
Methode	Vortrag, Gruppenarbeit und Diskussion einschlägiger Fälle aus dem Tätigkeitsbereich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Dauer	09:30 Uhr – 13:00 Uhr
Zielgruppe	Erfahrenere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen im Krankengeldfallmanagement
Ansprechpartner	Dr. med. Rüdiger Freudenstein MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1214 E-Mail: myriam.greber@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	AU 4
Thema	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen I
Termin und Ort	08.06.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Einführung in die Krankheitslehre und Hinweise zur Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen, insbesondere durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Affektive Störungen ● Anpassungsstörungen ● Posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS) ● Angststörungen, Zwangsstörungen
Methode	Vortrag und Fallbesprechungen
Dauer	10:00 Uhr – 15:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen im Krankengeldfallmanagement
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Stephan Neumaier MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0761 45921-3592 E-Mail: marion.winkler@mdkbw.de</p>



Arbeitsunfähigkeit

Veranstaltung Nr.	AU 5
Thema	Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen II
Termin und Ort	13.07.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt	<p>Einführung in die Krankheitslehre und Hinweise zur Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen, insbesondere bei:</p> <ul style="list-style-type: none">● Somatoformen Störungen● Suchterkrankungen● Essstörungen● Schizophrenie● Borderlinestörung
Methode	Vortrag und Fallbesprechungen
Dauer	10:00 Uhr – 15:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen im Krankengeldfallmanagement, die idealerweise bereits am Einführungskurs „Fallbearbeitung bei Arbeitsunfähigkeit durch psychische Erkrankungen I“ (Veranstaltung Nr. AU 4) teilgenommen haben
Ansprechpartner	Dr. med. Stephan Neumaier MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0761 45921-3592 E-Mail: marion.winkler@mdkbw.de

Ansprüche gegenüber Dritten

Veranstaltung Nr.	AGD 1
Thema	Abgrenzung zwischen gesetzlicher Unfallversicherung und GKV
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt Vermittlung medizinischer und rechtlicher Aspekte, die der Erkennung aussichtsreicher Ersatzfälle und der gezielten Fragestellung und Weiterleitung an den MDK dienen:

1. Grundlegende Gesichtspunkte
 - a.) Gesetzliche Regelungen
 - b.) Rechtsprechung
 - c.) Wissenschaftliche Veröffentlichungen
2. Berufskrankheiten, Beispiele
 - a.) Bösartige Neubildungen
 - b.) Wirbelsäulen-Erkrankungen
 - c.) Zuletzt neu aufgenommene Berufskrankheiten
3. Arbeitsunfälle – Verletzungen folgender Körperregionen als Beispiele:
 - a.) Kopf
 - b.) Schulter/Arm
 - c.) Wirbelsäule
 - d.) Bein
 - e.) Ausschluss einer Verletzung
 - f.) Indirekte Unfallfolgen

Methode Vortrag und Falldiskussion

Dauer 09:30 Uhr – 13:00 Uhr

Zielgruppe Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die in Fragen von Abgrenzung zwischen gesetzlicher Unfallversicherung und GKV und in Regressfragen betraut sind

Ansprechpartner Dr. med. Rüdiger Freudenstein
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1214
E-Mail: myriam.greber@mdkbw.de



Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden

Veranstaltung Nr.	NUB 1
Thema	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung - Einführungsseminar
Termin und Ort	16.03.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Sozialrechtlicher Rahmen der Begutachtung neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB) vor dem Hintergrund der Vorgaben des § 2 Abs. 1a SGB V. Inhalte der Rechtsprechung sowie der Begutachtungsanleitung NUB und Inhalte einschlägiger Grundsatzgutachten der MDK-Gemeinschaft werden auf konkrete Leistungsanfragen im ambulanten Sektor angewandt.

Methode Einführung in die ambulante NUB-Begutachtung mittels Vortrag, ergänzend Vorstellung einiger Fallbeispiele zu NUB im ambulanten Bereich.

Die für Sie aktuell relevanten Methoden werden nach Anmeldung bei jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer abgefragt.

Dauer 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen ohne oder mit wenig Vorkenntnissen, die über die Kostenübernahme für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung entscheiden

Ansprechpartner Dr. med. Kai Schommer
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0761 45921-3612
E-Mail: nicole.reuter@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	NUB 2
Thema	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung - Vertiefungsseminar
Termin und Ort	20.04.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Abstimmung der Vorgehensweise bei der Fallberatung und Begutachtung neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB) vor dem Hintergrund der Vorgaben des § 2 Abs. 1a SGB V. Inhalte der Rechtsprechung und Inhalte einschlägiger Grundsatzgutachten der MDK-Gemeinschaft werden auf konkrete Leistungsanfragen im ambulanten Sektor angewandt.

Methode Vortrag und Diskussion zu NUB anhand von Fallbeispielen.
Die für Sie aktuell relevanten Methoden werden nach Anmeldung bei den Teilnehmenden abgefragt.

Dauer 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen mit Vorkenntnissen im NUB-Bereich, die über die Kostenübernahme für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der ambulanten Versorgung entscheiden

Ansprechpartner Dr. med. Kai Schommer
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0761 45921-3612
E-Mail: nicole.reuter@mdkbw.de



Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden

Veranstaltung Nr.	NUB 3
Thema	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden für Verhandler
Termin und Ort	11.05.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Wirksamkeit, Nutzen und Patientensicherheit bei Neuen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden nach § 6 Abs. 2 Satz 3 KHEntgG und Zusatzentgelten. Erläuterungen zu den Grundsatzgutachten der MDK-Gemeinschaft und Hinweise zur Verhandlungsstrategie vor dem Hintergrund der Sozialrechtsprechung und Schiedsstellenentscheidungen.

Methode Vortrag und Diskussion zu neuen Behandlungsmethoden, krankenhausindividuell zu vereinbarenden nicht medikamentösen Zusatzentgelten und NUB-Entgelten.

Die für Sie aktuell relevanten Methoden werden nach Anmeldung bei jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer abgefragt.

Dauer 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die Verhandlungen für stationäre Leistungen führen

Ansprechpartner Dr. med. Kai Schommer
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0761 45921-3612
E-Mail: nicole.reuter@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	NUB 4
Thema	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der Rechnungsprüfung stationärer Fälle
Termin und Ort	15.06.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Abstimmung der Vorgehensweise bei der Fallberatung und Begutachtung neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB) im stationären Sektor (vor- und vollstationär) vor dem Hintergrund der Sozialrechtsprechung und der Sozialgesetzgebung.

Methode Vortrag und Diskussion zu NUB oder nicht-medikamentösen ZE-Entgelten in neuer Indikation oder unsicherer Evidenz.

Die für 2021 relevanten Methoden werden nach Anmeldung bei jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer abgefragt.

Dauer 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die Vorabvoten sowie Rechnungen für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden und Zusatzentgelte prüfen

Ansprechpartner Dr. med. Kai Schommer
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0761 45921-3612
E-Mail: nicole.reuter@mdkbw.de



Vorsorge, Rehabilitation und Heilmittel

Veranstaltung Nr.	VR 1
Thema	Sozialmedizinische Grundlagen der Vorsorge und Rehabilitation für (Wieder-) Einsteiger
Termin und Ort	19.05.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Ziel dieser Fortbildung ist die sachgerechte Bearbeitung von Anträgen auf Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen unter Berücksichtigung sozialmedizinischer und gesetzlicher Grundlagen. Es werden Hinweise gegeben, wann eine gezielte Einschaltung des MDK sinnvoll bzw. erforderlich ist.

Inhalte:

- Erläuterung notwendiger Grundlagen und Definitionen (u. a. Begutachtungsanleitung Vorsorge und Rehabilitation, ICF)
- Darstellung aktueller Entwicklungen
- Der Rehabilitationsprozess
- Das Muster 61 verstehen und auswerten

Methode Vortrag und Diskussion

Dauer 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die in die Bearbeitung von Anträgen auf Vorsorgeleistungen und Rehabilitation eingearbeitet werden

Ansprechpartner Dr. med. Helen Obermann
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0721 91261-1275
E-Mail: reha@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	VR 2
Thema	Neurologische Rehabilitation
Termin und Ort	16.06.2021, Stuttgart

Ziele und Inhalt Ziel dieser Fortbildung ist die sachgerechte Bearbeitung von Anträgen auf neurologische Rehabilitation unter Berücksichtigung sozialmedizinischer und gesetzlicher Grundlagen. Es werden Hinweise gegeben, wann eine gezielte Einschaltung des MDK sinnvoll bzw. erforderlich ist.

Inhalte:

- Erläuterung notwendiger Grundlagen (u. a. Begutachtungsanleitung Vorsorge und Rehabilitation, BAR-Empfehlungen einschließlich Phasenmodell, ICF)
- Praxisnahe Darstellung relevanter Assessments
- Neurologische Rehabilitation am Beispiel Schlaganfall
- Fallbeispiele

Methode Vortrag und Diskussion

Dauer 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die Anträge auf geriatrische Rehabilitation bearbeiten

Ansprechpartner Dr. med. Helen Obermann
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0721 91261-1275
E-Mail: reha@mdkbw.de



Vorsorge, Rehabilitation und Heilmittel

Veranstaltung Nr.	VR 3
Thema	Rehabilitation bei Erkrankungen der Lunge im Rahmen von COPD oder COVID-19
Termin und Ort	28.01.2021, Onlineschulung

Ziele und Inhalt Ziel dieser Fortbildung ist die sachgerechte Bearbeitung von Anträgen auf pulmologische Rehabilitation von Betroffenen mit COPD oder COVID-19 mit Lungenbeteiligung. Neben der Vermittlung von krankheitsbezogenem Grundwissen werden die sozialmedizinischen und gesetzlichen Grundlagen dargestellt. Es werden Hinweise gegeben, wann eine gezielte Einschaltung des MDK sinnvoll bzw. erforderlich ist.

Inhalte:

- Erläuterung notwendiger Grundlagen (u. a. Begutachtungsanleitung Vorsorge und Rehabilitation, ICF)
- Vermittlung medizinischer Grundkenntnisse zu den genannten Erkrankungen
- Darstellung der pulmologischen Rehabilitation
- Möglichkeiten der ambulanten Versorgung

Methode Vortrag und Diskussion

Dauer 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die Anträge auf pulmologische Rehabilitation bei COPD oder COVID-19 mit Lungenbeteiligung bearbeiten

Ansprechpartner Dr. med. Helen Obermann
MDK Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim
Telefon: 0721 91261-1275
E-Mail: reha@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	VR 4
Thema	Sozialmedizinische Grundlagen des langfristigen Heilmittelbedarfs gemäß § 32 Abs. 1a SGB V
Termin und Ort	27.04.2021, Mannheim

Ziele und Inhalt	<p>Ziel ist die Stärkung der Fachkompetenz hinsichtlich der Bearbeitung von Anträgen auf langfristigen Heilmittelbedarf nach § 32 Absatz 1 a SGB V bzw. § 8 der Heilmittel-Richtlinie. Hierzu zählen die sachgerechte Einordnung und Beurteilung eines vorgelegten Antrags einschließlich der dazugehörigen Heilmittelverordnung und die gezielte Einschaltung des MDK.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Erläuterung der erforderlichen Grundlagen (Heilmittel-Richtlinie und -Katalog, Begutachtungsanleitung u. a. hinsichtlich eines langfristigen Heilmittelbedarfs) ● Darstellung einzelner Krankheitsbilder aus der Anlage 2 der Heilmittel-Richtlinie ● Beispiele für vergleichbar schwere dauerhafte Schädigungen im Rahmen von Diagnosen, die nicht in Anlage 2 gelistet sind
Methode	Vortrag und Diskussion
Dauer	09:45 Uhr – 13:00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die Antrag auf langfristige Heilmitteltherapie stellen
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Helen Obermann MDK Baden-Württemberg Heinrich-von-Stephan-Straße 5, 68161 Mannheim Telefon: 0721 91261-1275 E-Mail: reha@mdkbw.de</p>



Hilfsmittelversorgung

Veranstaltung Nr.	HM 1
Thema	Hilfsmittelbegutachtung unter Berücksichtigung der sozialrechtlichen Rahmenbedingungen (für Einsteiger)
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Darstellung der Leistungsvoraussetzungen aus sozialmedizinischer Sicht: <ul style="list-style-type: none">● Gesetzliche Grundlagen für die Versorgung mit Hilfsmitteln und Pflegehilfsmitteln (SGB V und XI),● BSG-Rechtsprechung,● Hilfsmittel-Richtlinien,● Bedeutung und Aufbau des Hilfsmittelverzeichnisses
Methode	Vortrag und Gruppenarbeit
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Bearbeitung von Anträgen auf Hilfsmittel befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Dipl. Ing. (FH) Gabriele Streckfuß MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0721 91261-1275 E-Mail: beate.eibl@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	HM 4
Thema	Rollstuhlversorgung (Spezialseminar)
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Darstellung der sozialmedizinischen Voraussetzungen für die Begutachtung von Rollstuhlversorgungen: <ul style="list-style-type: none">• Produkte unter Berücksichtigung des Hilfsmittelverzeichnisses,• Darstellung der sozialmedizinischen Leistungsvoraussetzungen für die einzelnen Produkte
Methode	Vortrag und Gruppenarbeit
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Bearbeitung von Anträgen auf Hilfsmittel befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Dipl. Ing. (FH) Gabriele Streckfuß MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0721 91261-1275 E-Mail: beate.eibl@mdkbw.de



Hilfsmittelversorgung

Veranstaltung Nr.	HM 6
Thema	Orthesenversorgung (Spezialseminar)
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Darstellung der sozialmedizinischen Rahmenbedingungen: <ul style="list-style-type: none">● Produkte unter Berücksichtigung der medizinischen Indikationen und des Hilfsmittelverzeichnisses,● Abgrenzung konfektionierter vs. individuell gefertigter Produkte,● Abgrenzung zu neueren Entwicklungen wie Exoskelette und funktionelle Elektrostimulation.
Methode	Vortrag und Gruppenarbeit
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Bearbeitung von Anträgen auf Hilfsmittel befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Dipl. Ing. (FH) Gabriele Streckfuß MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0721 91261-1275 E-Mail: beate.eibl@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	HM 7
Thema	Therapieunterstützende Hilfsmittel
Termin und Ort	nach Vereinbarung, Stuttgart

Ziele und Inhalt	Darstellung der Leistungsvoraussetzungen aus sozialmedizinischer Sicht zur PG 32 "Therapeutische Bewegungsgeräte", PG 10 "Gehhilfen" zum Gehtraining, nicht gelistete Hilfsmittel wie Galileo, Giger MD und InnoWalk.
Methode	Vortrag und Gruppenarbeit
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die mit der Bearbeitung von Anträgen auf Hilfsmittel befasst sind
Ansprechpartner	Dr. med. Dipl. Ing. (FH) Gabriele Streckfuß MDK Baden-Württemberg Basler Straße 61, 79100 Freiburg Telefon: 0721 91261-1275 E-Mail: beate.eibl@mdkbw.de



Medizin und Pflege

Veranstaltung Nr.	MP 1
Thema	Fallbearbeitung „Häusliche Krankenpflege“
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	<p>Fach- und sachgerechtes Fallmanagement ärztlicher Verordnungen für behandlungspflegerische Maßnahmen. Vorstellung der Vorgehensweise für:</p> <ul style="list-style-type: none">● Richten und Verabreichen der Medikamente● Kompressionstherapie● Verbandwechsel● Sonstige <p>Fallbesprechung ärztlicher Verordnungen für die o. g. Themen in Gruppenarbeit.</p> <p>Erarbeitung eines Konzeptes für die effiziente Fallsteuerung.</p>
Methode	Fachvortrag und Gruppenarbeit
Dauer	4 Stunden
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen, Sachbearbeiter und Pflegefachkräfte von Krankenkassen
Ansprechpartner	Dr. med. Dieter Gutensohn MDK Baden-Württemberg Urbanstraße 30, 74072 Heilbronn Telefon: 0761 45921-3647 E-Mail: birgit.stiefel@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	MP 2
Thema	Pflege chirurgisch hergestellter Öffnungen eines Hohlorgans zur Körperoberfläche
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> ● Colostoma ● Jejunostoma ● Urostoma ● PEG-Sonde ● SPK (suprapubischer Blasendauerkatheter)
Methode	Fachvortrag
Dauer	ca. 2 Stunden
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter von Krankenkassen
Ansprechpartner	<p>Dr. med. Dieter Gutensohn MDK Baden-Württemberg Urbanstraße 30, 74072 Heilbronn Telefon: 0761 45921-3647 E-Mail: birgit.stiefel@mdkbw.de</p>



Arzneimittel

Veranstaltung Nr.	AM 1
Thema	Leistungsrechtliche Beurteilung von importierten Fertigarzneimitteln, von Fertigarzneimitteln im Off-Label-Use sowie von Cannabinoiden in der ambulanten Versorgung
Termin und Ort	nach Vereinbarung *, im MDK Stuttgart

Ziele und Inhalt	<ul style="list-style-type: none">● Medizinische und rechtliche Grundlagen● Vorgehen bei der Begutachtung● Beispiele● Unterlagen für die effektive Begutachtung durch den MDK
Methode	Vortrag und Diskussion mit den Teilnehmern
Dauer	10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter in der Auftragsbearbeitung
Ansprechpartner	Dr. med. Reinhild Bücheler MDK Baden-Württemberg Meersburger Str. 3, 88213 Ravensburg Telefon: 0751 36352-6925 E-Mail: reinhild.buecheler@mdkbw.de

* Anmeldungen bis spätestens 01.03.2021

Onkologie

Veranstaltung Nr.	OL 1
Thema	Innovative Verfahren in der Onkologie
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt Vorstellung innovativer Verfahren in der Onkologie aus sozialmedizinischer Sicht. Dies beinhaltet sowohl neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB, Diagnostik und Therapie) als auch medikamentöse Ansätze. Es werden ambulante und stationäre Fallbeispiele dargestellt und erörtert.

Methode Vortrag, Diskussion und Gruppenarbeit

Dauer 09:30 Uhr – 13:00 Uhr

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen, die über die Kostenübernahme für innovative Verfahren (NUB und/oder Arzneimittel) entscheiden oder die Verhandlungen für stationäre Leistungen führen

Ansprechpartner Dr. med. Anja Knödler
MDK Baden-Württemberg
Silberburgstraße 122, 70176 Stuttgart
Telefon: 07821 938-1180
E-Mail: emma.goertz@mdkbw.de



Verordnungscontrolling

Themen

Wirtschaftlichkeitsprüfung

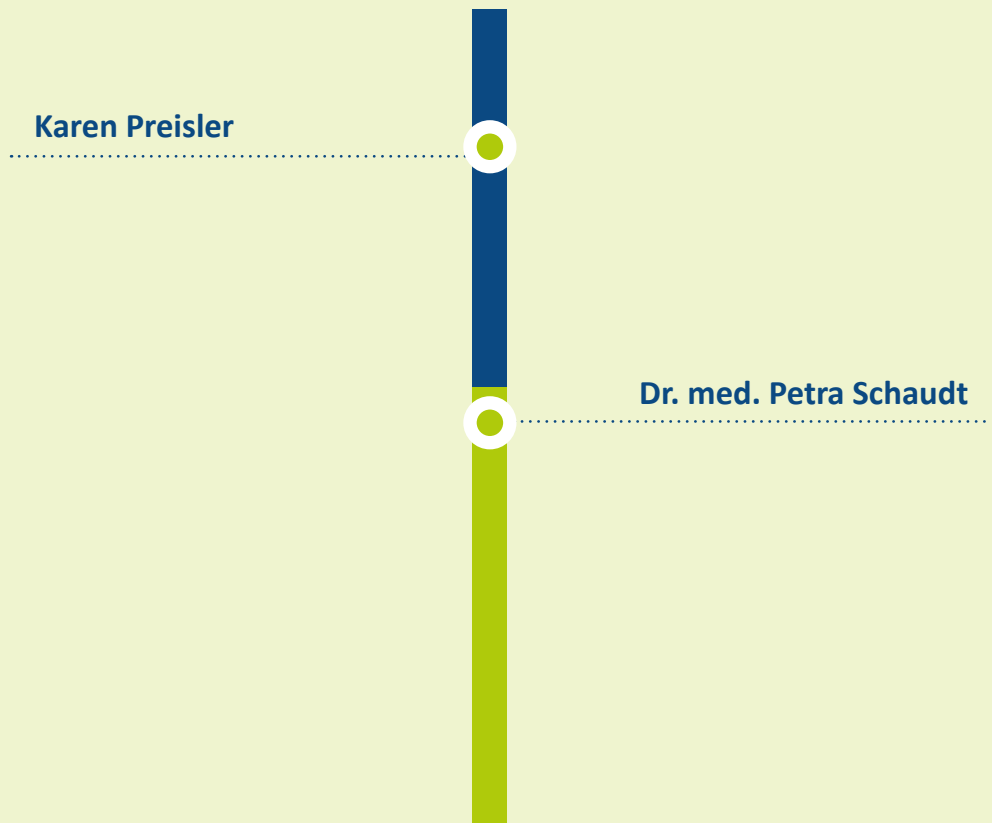
WP 1	Arzneimittel: Wirtschaftlichkeitsprüfung nach § 106 SGB V	58
WP 2	Heilmittel: Leistungsgewährung und Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Verordnung	59

Wissensvermittlung

Wissensvermittlung

WM 1	Chronische Krankheiten	60
WM 2	Heilmitteltherapie: Maßnahmen der Physikalischen Therapie	62

Die Referentinnen im Überblick



Karen Preisler

Dr. med. Petra Schaudt



Wirtschaftlichkeitsprüfung

Veranstaltung Nr.	WP 1
Thema	Arzneimittel: Wirtschaftlichkeitsprüfung nach § 106 SGB V
Termin und Ort	nach Vereinbarung

- Ziele und Inhalt**
- Kenntnis der gesetzlichen Grundlagen, Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses und vertraglichen Regelungen in Baden-Württemberg zur Wirtschaftlichkeitsprüfung nach § 106 SGB V
 - Wissensvermittlung über den praktischen Ablauf des Prüfverfahrens in Baden-Württemberg, Darstellung bisheriger Prüfergebnisse und deren Auswirkungen auf das ärztliche Ordnungsverhalten

Methode Vortrag und Diskussion

Dauer halbtags

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen in den Vertragsabteilungen und in der Versichertenberatung

Ansprechpartner Dr. med. Petra Schaudt
MDK Baden-Württemberg
Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald
Telefon: 07821 938-1276
E-Mail: gabriele.mussler@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	WP 2
Thema	Heilmittel: Leistungsgewährung und Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Verordnung
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	<p>Gewährung von Heilmittelverordnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Gesetzliche Grundlagen ● Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses ● Einfluss aktueller Rechtsprechung <p>Wirtschaftlichkeitsprüfung nach § 106 SGB V:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Vertragliche Regelungen ● Ablauf des Prüfverfahrens ● Darstellung bisheriger Prüfergebnisse und deren Auswirkungen auf das ärztliche Ordnungsverhalten ● Hinweise zur wirtschaftlichen Verordnung mit Praxisbezug <p>-> In Ergänzung wird die Teilnahme an WM 2: Wissensvermittlung Heilmitteltherapie empfohlen.</p>
Methode	Vortrag und Diskussion
Dauer	halbtags (ca. 4 Stunden)
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen in den Vertragsabteilungen und in der Versichertenberatung
Ansprechpartner	<p>Karen Preisler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1276 E-Mail: gabriele.mussler@mdkbw.de</p>




Wissensvermittlung

Veranstaltung Nr.	WM 1
Thema	Chronische Krankheiten
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt

Durch verbessertes Wissen über Krankheitsbilder bzw. Therapiemöglichkeiten soll die Fallsteuerung unterstützt und erleichtert werden. Je nach Krankheitsbild kann sich dies auf verschiedene Leistungsbereiche (Pflege, AU, Arzneimittel, Reha, etc.) auswirken.

1. Vermittlung medizinischer Grundkenntnisse zu ausgewählten chronischen Krankheiten („Volkskrankheiten“), die in der täglichen Praxis aufgrund ihrer Häufigkeit bzw. Kostenrelevanz eine besondere Rolle spielen, z. B.:
 - Diabetes mellitus Typ 2
 - Bluthochdruck
 - Arteriosklerose und ihre Folgen (Koronare Herzkrankheit/Herzinfarkt/ Schlaganfall, etc.)
 - Übergewicht / Adipositas
 - Weitere Themen nach Absprache möglich
2. Darstellung der Behandlungsmethoden und Behandlungspfade einschließlich neuer Therapieverfahren, die in der Öffentlichkeit aktuell diskutiert und mit denen die Krankenkassenmitarbeiterinnen und -mitarbeiter vom Versicherten konfrontiert werden, z. B. neue Medikamente, individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)
3. Darstellung und Diskussion häufiger sozialmedizinischer Fragestellungen und gemeinsame Erarbeitung von Lösungen unter Berücksichtigung vorhandener Richtlinien, Empfehlungen, etc.



Methode	Vortrag und Diskussion Möglichkeit zur Einreichung von Problemfällen durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Vorfeld
Dauer	nach Absprache (2 Stunden bis ganztags)
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen
Ansprechpartner	Dr. med. Petra Schaudt MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1276 E-Mail: gabriele.mussler@mdkbw.de



Wissensvermittlung

Veranstaltung Nr.	WM 2
Thema	Heilmitteltherapie: Maßnahmen der Physikalischen Therapie
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt


Durch verbessertes Wissen über die verschiedenen Behandlungsmethoden bzw. Möglichkeiten der Heilmitteltherapie soll die Fallsteuerung unterstützt und erleichtert werden.

1. Vermittlung von Grundkenntnissen in den Techniken der Physikalischen Therapie, um Inhalte der verschiedenen Behandlungsformen zu kennen und qualifiziert mit dem Vertragspartner kommunizieren zu können:

- Allgemeine Bewegungstherapie (Übungsbehandlung; Allgemeine Krankengymnastik; Chirogymnastik)
- KG-Gerät
- Manuelle Therapie
- Spezielle Krankengymnastik (KG-ZNS)
- Standardisierte Heilmittelkombination
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilmitteltherapie am Beispiel Schlaganfall (fakultativ)

2. Abgrenzung zwischen den einzelnen Leistungen mit praktischem Bezug

3. Darstellung und Diskussion häufiger Fragestellungen und gemeinsame Erarbeitung von Lösungen unter Berücksichtigung vorhandener Richtlinien, Rahmenempfehlungen etc.



Methode	Vortrag und Diskussion Möglichkeit zur Einreichung von Problemfällen durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Vorfeld
Dauer	ganztags
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesetzlicher Krankenkassen in der Kostensteuerung
Ansprechpartner	Karen Preisler MDK Baden-Württemberg Ahornweg 2, 77933 Lahr/Schwarzwald Telefon: 07821 938-1177 E-Mail: gabriele.mussler@mdkbw.de



Pflege

Themen

Pflegeversicherung

PV 4	Pflegebegutachtung mit Hilfe des Begutachtungsinstruments (BI)	66
PV 5	Empfehlungen innerhalb der Pflegebegutachtungen	67
PV 6	Risikofaktoren und Determinanten von Pflegebedürftigkeit	68

Die Referentinnen und Referenten im Überblick





Pflegeversicherung

Veranstaltung Nr.	PV 4
Thema	Pflegebegutachtung mit Hilfe des Begutachtungsinstruments (BI)
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	<ul style="list-style-type: none">● Definition● Grundsätze der Begutachtung● Praktische Vorgehensweise bei den einzelnen Modulen● Ausblick
Methode	Fachvortrag und Gruppenarbeit
Dauer	4 Stunden
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen, Sachbearbeiter und Pflegefachkräfte von Krankenkassen
Ansprechpartner	Irina Deitche MDK Baden-Württemberg Silberburgstraße 122, 70176 Stuttgart Telefon: 0711 2252-2041 E-Mail: irina.deitche@mdkbw.de

Veranstaltung Nr.	PV 5
Thema	Empfehlungen innerhalb der Pflegebegutachtungen
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	Beratungsempfehlungen, Hilfsmittlempfehlungen, Rehabilitationsempfehlungen, Präventionsempfehlungen
Methode	Fachvortrag und Gruppenarbeit
Dauer	4 Stunden
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen, Sachbearbeiter und Pflegefachkräfte von Krankenkassen
Ansprechpartner	Dr. med. Dieter Gutensohn MDK Baden-Württemberg Urbanstraße 30, 74072 Heilbronn Telefon: 0711 2252-2041 E-Mail: irina.deitche@mdkbw.de



Pflegeversicherung

Veranstaltung Nr.	PV 6
Thema	Risikofaktoren und Determinanten von Pflegebedürftigkeit
Termin und Ort	nach Vereinbarung

Ziele und Inhalt	Wie Erkrankungen und Funktionseinschränkungen Pflegebedürftigkeit verursachen und befördern können am Beispiel Schlaganfall, Depression, Demenz, Inkontinenz, Wahrnehmungseinschränkungen.
Methode	Fachvortrag und Gruppenarbeit
Dauer	4 Stunden
Zielgruppe	Sachbearbeiterinnen, Sachbearbeiter und Pflegefachkräfte von Krankenkassen
Ansprechpartner	Irina Deitche MDK Baden-Württemberg Silberburgstraße 122, 70176 Stuttgart Telefon: 0711 2252-2041 E-Mail: irina.deitche@mdkbw.de

Schneller zum Ziel:

Auftragstracking – unser Service für Sie!

Sie müssen viele telefonische oder schriftliche Anfragen zum aktuellen Bearbeitungsstand von Vorgängen beantworten? Dann wissen Sie: Das Recherchieren und Nachfragen kostet bei allen Beteiligten Zeit! Und es verzögert zudem die eigentliche Fallbearbeitung.

Wir bieten allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen unser Auftragstracking – ein innovativer und kennwortgeschützter Online-Service, den Sie jederzeit für Ihre Arbeit nutzen können. Damit Sie immer den Bearbeitungsstand Ihrer offenen Aufträge im Blick behalten!

So funktioniert das Auftragstracking:

Auf unserer Webseite **www.mdkbw.de** wählen Sie im Bereich "**Service**" das Auftragstracking. Username und Passwort erhalten Sie bei unseren Ansprechpartnerinnen.

Nach erfolgreicher Anmeldung in unserem System können Sie einfach die Daten des jeweiligen Versicherten eingeben und eine Abfrage starten um weitere Details, wie z.B. Verzögerungsgründe, zu erfahren.

Für Ihr Passwort und für Fragen stehen Ihnen unsere Ansprechpartnerinnen gerne zur Verfügung:

Manuela Steigleder – für den **Bereich Krankenversicherung**
manuela.steigleder@mdkbw.de

Susanna Wendel – für den **Bereich Pflegeversicherung**
susanna.wendel@mdkbw.de

